Volksoper

Kaiserjubiläums-Stadttheater

DIRECTION: RAINER SIMONS.

Samstag den 21. November 1914

Im Abonnement — Im Abonnement

ANFANG 7 UHR

Zum 1. Male:

BEI SEDAN

Oper in zwei Akten (drei Bildern), Text mit Benützung einer Episode aus Zolas „Der Zusammenbruch" von **Heinrich Zoellner.**

In Szene gesetzt von Rainer Simons — Musikalische Leitung: Hr. Grünwald

Personen (Reihenfolge wechselnd):

Fouchard, ein Bauer	Hr. Markowsky	Maurice Leroffeur, französischer Infanterist	Hr. Rittersheim
Henri, sein Sohn, Wachtmeister in einem französischen Artillerieregiment	Hr. Tiemer	Jean, französischer Infanterist	Hr. Sternbach
		Sidonie, Magd im Dienste Fouchards	Frl. Dalmar

2. Bild

IM LAGER BEI SEDAN

große volkstümliche Szene

Feldwebel	Hr. Reiser	Bayerischer Infanterist	Hr. Breitner
Trompeter von den preußischen Husaren	Hr. Nekolowitz	Bayerischer Jäger	Hr. Zimmer
Sächsischer Infanterist	Hr. Günther	Preußischer Infanterist	Hr. Treno
		Kutscher, Jäger	Hr. Fuhrer
		Eine französische Bäuerin	Frl. Ritter

Heraufzug zum 1. Male:

DER ÜBERFALL

Oper in 2 Akten mit Benützung der Novelle „Die Danaide" von Ernst Wildenbruch von **Heinrich Zoellner**

In Szene gesetzt von Rainer Simons — Musikalische Leitung Hr. Grünwald

Personen (Reihenfolge wechselnd):

Wilhelm, Freiwilliger in einem deutschen Husaren-Regiment	Hr. Kuhle	Madame Coeclière, eine junge Bäuerin	Frl. Rusji
Reine Gouzon, eine Bäuerin	Frl. Ortner	Ein Franktireur	Hr. Zimmer
Rabial, ein alter Wachtmeister	Hr. Lehner	Ein junger Bursch	Hr. Guttmann
Rodolphe, Wirtsinnen Kaffeehaus	Hr. Sternbach	Franktireurs, Bauern, Bäuerinnen	

Zeit der Handlung: Dezember 1870

Nach dem 1. Zwischen des eisernen Vorhanges ist eine größere Pause

Textbücher sind an den Kassen und während der Vorstellung bei den Billetturen zu haben

Die zur Verteilung gelangenden Opernglüser sind mit schwarzseidenen Riemen der Firma H. Rodenstock versehen und nur beim Photohaus Georg J. Jobst, Wien, I. Operngasse 1, gestattet

Kassa-Eröffnung ½7 Uhr — Anfang 7 Uhr — Ende ½11 Uhr

Sonntag den 22 November 1914

Nachmittags halb 3 Uhr

Im Abonnement — bei Abendpreisen — Im Abonnement

Der Troubadour

Oper in vier Akten von Salvatore Cammarano, ins Deutsche übertragen von Heinrich Proch

Musik von **Josef Verdi**

Bühnenleitung: Hr. Markowsky — Musikalische Leitung: Hr. Grünwald

Graf von Luna	Hr. Tiemer
Leonore	Fr. Werner
Azucena, eine Zigeunerin	Frl. Kaller
Manrico	Hr. Rittersheim
Ferrando	Hr. Lehner
Inez	Frl. Ritter
Ruiz	Hr. Zimmer
Ein alter Zigeuner	Hr. Markowsky
Ein Bote	Hr. Guttmann

Gefolgsleute Lunas, Diener des Grafen, Krieger, Zigeuner und Zigeunerinnen

Die Handlung spielt am Anfange des XV. Jahrhunderts, teils in Biskaya, teils in Aragonien

Nach dem 2. und 3. Zwischen des eisernen Vorhanges sind größere Pausen

Textbücher sind an den Kassen und während der Vorstellung bei den Billetturen zu haben

Die zur Verteilung gelangenden Opernglüser sind mit schwarzseidenen Riemen der Firma H. Rodenstock versehen und nur beim Photohaus Georg J. Jobst, Wien, I. Operngasse 1, gestattet

Kassen-Eröffnung 2 Uhr — Anfang ½3 Uhr — Ende 5 Uhr

Die Tageskassen im Theatergebäude und I. Kärntnerstraße 16 (Bauer) sind täglich von 9 Uhr vormittags bis 5 Uhr nachmittags geöffnet und werden Kasse von Montag (falls dieser ein Feiertag, am unterfolgenden Werktage) 9 Uhr bis ab für alle im Repertoire angekündigten Vorstellungen einer Reservelistgebühr abgegeben.

Sonntag 22. November. Nachmittags halb 3 Uhr. Im Abonnement. **Der Troubadour**
Abends **7** Uhr. Im Abonnement. **Bei Sedan — Im Lager bei Sedan — Der Überfall**

Montag 23. November. (Anfang halb 8 Uhr) Im Abonnement. **Hoffmanns Erzählungen**
Dienstag 24. November. (Anfang halb 8 Uhr) Im Abonnement. **Bei Sedan — Im Lager bei Sedan — Der Überfall**
Mittwoch 25. November. (Anfang halb 8 Uhr) Im Abonnement. **Tannhäuser**

Kriegsabonnements zu halben Preisen in der Theaterkanzlei und in der Kategorie von 18—35 Kronen auch im Bankhause Schellhammer & Schattera, I. Stephansplatz 11, erhältlich

K. k. Hoftheater-Druckerei „Elbemühl", Wien IX.